

Bisherige Projekte und Forschungsvorhaben der LW

Im württembergischen Donauried stehen sich bereits seit vielen Jahren drei wesentliche Nutzungsformen gegenüber: die Landwirtschaft, die Wasserwirtschaft mit ihrer Trinkwassergewinnung für rund drei Millionen Menschen in Baden-Württemberg und der Naturschutz. Zur Lösung der entstehenden Interessenskonflikte ist die Kenntnis der vielfältigen Wirkungszusammenhänge unerlässlich. Dazu wurde von der Landeswasserversorgung bereits eine Vielzahl von Untersuchungen und Forschungsprojekte durchgeführt.

- Projekt „Arbeitsgemeinschaft Donauried“ aller im Donauried vertretenen Interessensgruppen, wie Gemeinden, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft, Naturschutz, Geologie, etc. unter der Federführung der baden-württembergischen Ministerien für Landwirtschaft und Umwelt und unter Beteiligung der zuständigen Fachbehörden bei den Landratsämtern und den Regierungspräsidien. Einzelprojekte waren unter anderem die Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung, der Nitrateintrag in das Grundwasser, die Spritzmittelbelastung des Grundwassers und die Trockenrisse in den Moor- und Niedermoorböden. Zeit: Verlauf der 1980er Jahre
- Projekt „Bodenkundliche Erhebungen auf den Flächen des Donaurieds“ durch das Geologische Landesamt Baden-Württemberg, Abschluss 1989
- Forschungsvorhaben „Untersuchungen zur Prognose der Entwicklung der Nitrat- und Pestizidkonzentration in Grundwässern am Beispiel des Donaurieds“, Abschluss 1995
- Projekt „Aufstau des Landesgrenzgrabens“ im südlichen Donauried an der Landesgrenze zwischen Bayern und Baden-Württemberg zur Anhebung des Grundwasserspiegels auf den Niedermoorflächen der grenznahen Naturschutzgebiete ab 1996
- Projekt „Umweltverträglichkeitsprüfung bei Maßnahmen der Wassergewinnung an der Fassung 4 im zentralen Donauried“, Abschluss 1996
- Projekt „Umweltverträglichkeitsprüfung bei Maßnahmen der Wassergewinnung an der Fassung 5 im westlichen Donauried“, Abschluss 1999
- Forschungsvorhaben „Optimierung des Gebietswasserhaushalts in Wassergewinnungsgebieten – Wasserwirtschaft, Landwirtschaft und Naturschutz im Einklang“, Abschluss 2002
- Projekt „Kartierung der Realnutzung als Grundlage für das Flächenmanagement im Wasserschutzgebiet“, Abschluss 2002
- Forschungsvorhaben „Optimierte Ackernutzung – Grundwasserschutz mit der Landwirtschaft“, Abschluss 2003
- Projekt „Vegetationskundliche Untersuchungen auf Dauerbeobachtungsflächen des Donaurieds im Bereich der Grundwasserfassungen 1 bis 6 im Zeitraum von 1987 bis 2003“, Abschluss 2004
- Forschungsvorhaben „Vergleichende Untersuchung von Hoftorbilanzen und N_{\min} -Werten zur Verbesserung der Nitrat-Emissionskontrollen in Wasserschutzgebieten“ (Kurztitel: „N-Salden“), Abschluss 2008
- Projekt „ N_{\min} -Bodenuntersuchungsprogramm“ der Landeswasserversorgung in den LW-Wasserschutzgebieten parallel zum landesweiten N_{\min} -Bodenuntersuchungsprogramm, seit 1987 jährlich im Herbst
- Projekt „Oberflächenwassermanagement zur nachhaltigen Sicherung und Inwertsetzung des württembergischen Donaurieds unter Berücksichtigung unterschiedlicher Nutzungsinteressen“, Abschluss 2010
- Projekt „Risikomanagement für Wasserschutzgebiete“, Abschluss 2013
- Projekt „Risikobasiertes Grundwassermonitoring für Wasserschutzgebiete“, Abschluss 2016